Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 45

Rubrik: Lieber Nebi!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

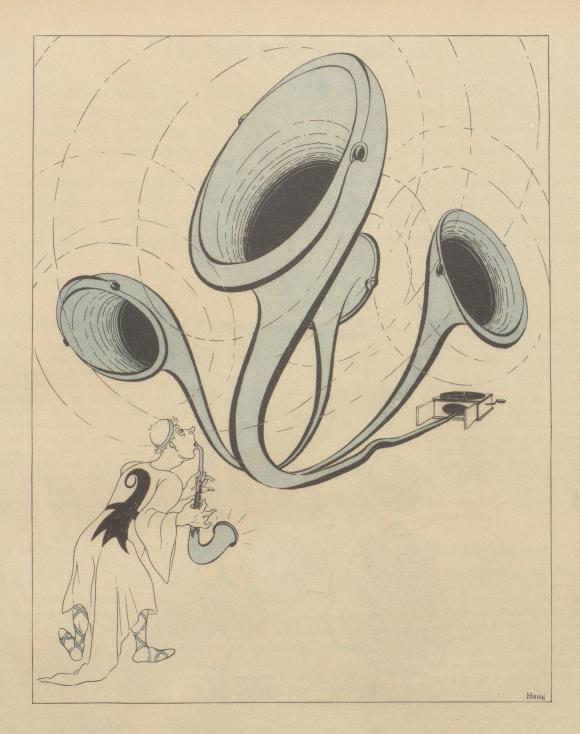
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Basler Kantonal-Musik-Verband wendet sich gegen die mechanisierte Musik.

Orpheus basiliensis und die Hydra

Lieber Nebi!

Im Büchlein «Fingerzeige der Natur» finde ich eine wahre Perle für die Wissenschaft. Lies die wortgetreue Wiedergabe (Ausgabe 1943!!) und staune:

«... Um ein klares Bild von der Entstehung des Erdmagnetismus zu entwerfen, müssen wir zuerst wissen, wie, und durch was in der Natur Elektrizität entsteht.

Die elektrische Kraft als solche, entsteht durch die Strahlung, bezw. Drehung der Sonne, Mond und Sternen als Hauptquelle und bewegt sich auf der Erde, je nach Sonnenstand, von Ost



nach West, von West nach Ost und mittags von oben nach unten. Die Erde dreht sich deshalb, weil die Sonne die ihr zugewendete kalte Erdhälfte mit Wärme, also mit positiver Elektrizität, daher ungleichnamig ladet. Ist der Ausgleich vollendet, so stößt die Sonne die Erde und die Erde die Sonne ab. Ein entgegengesetzter Kältepol, der Erdschaften zieht nun die warme Erdhälfte an, weil Gleichnamiges sich abstößt und Ungleichnamiges sich anzieht. So bewirken gleichzeitig zwei Kräfte, eine anziehende und eine abstoßende, die Drehung der Erde um ihre Achse.»...

... Und sie bewegt sich doch! hä